

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 234.

Mittwoch den 6. October

1869.

Die nachfolgend beschriebenen Gegenstände, welche wahrscheinlich aus dem Kurssaale oder andern öffentlichen Localen entwendet worden sind, können in meinem Bureau besichtigt werden:

1) Vier braun-seidene Regenschirme mit hölzernen Stielen, der eine am Griff mit gelbem Blech beschlagen und mit einem braun-seidenen Ueberzuge versehen, der zweite mit einer natürlichen Krücke, die beiden anderen mit Krücken von weißem Horn versehen. Von diesen Letzteren hat der eine fischbeinerne, die 3 andere haben stählerne Rippen.

2) Ein schwarz-seidener Regenschirm mit hölzernem Stiel, an dessen Ende eine mit Riemen umspinnene Kugel, aus Holz geschnitz, befestigt ist, und mit stählernen Rippen.

3) Ein Regenschirm von roth-brauner Seide mit hölzernem, braun und gelb gesprenkeltem Stiel und stählernen Rippen.

4) Ein Hut von gesteppter Seide.

5) Ein Hut von Seidentast mit steifem Rande.

6) Zwei schwarze, weiche Filzhüte; einer mit blau-seidenem Futter, der andere ohne Futter.

7) Ein blauer, steifer Filzhut mit braun-seidenem Futter und der Marke von Robert Lenz — Dresden.

8) Ein schwarzer, weicher Filzhut, nach oben zu spitzer, mit breitem, schwarzem Bande und lila Futter, anscheinend neu.

9) Ein kleiner Hut von braunem Tuch, innen blau.

Alle Hüte sind Herrnhüte.

Die Eigenthümer werden aufgefordert, sich zu melden.  
Wiesbaden, den 4. October 1869.

Der Königl. Staatsanwalt.

J. B.

Bendir.

## Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Friedrich Weißmüller zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 15. October l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 21. September 1869. Königl. Amtsgericht IV. 24

## Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Kartoffeln für die Menage-Anstalt des



Bataillons soll auf das nächste Jahr an den Mindestfordernden vergeben werden.

Offerten werden bis Mittwoch früh in der Kaserne im Bureau des Zahlmeisters Schwarz entgegengenommen, wo auch die Lieferungsbedingungen zu erfahren sind.

Der Bedarf stellt sich auf circa 2000 Centner.

Wiesbaden, den 2. October 1869.

6533

**Commando des 1. Bataillons Hess. Füß.-Reg. No. 80.**

### **Bekanntmachung.**

Donnerstag den 7. October Vormittags 11 Uhr werden circa 16 Karren Dung aus dem städtischen Bullenstalle an Ort und Stelle versteigert.

Wiesbaden, den 5. October 1869.

Der Bürgermeister.

Kanz.

### **Bekanntmachung.**

Donnerstag den 7. October d. J. Morgens 9 Uhr läßt Herr J. M. Kremer dahier in dem Hause Frankfurterstraße 12a allerlei Mobilien, als: Betten, Holz- und Polstermöbel, Uhren, Spiegel, Bilder, einen transportablen Kochherd 2c. gegen Baarzahlung versteigern.

Wiesbaden, den 20. September 1869.

6592

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

### **Bekanntmachung.**

Donnerstag den 7. October l. Js., Morgens 9 Uhr anfangend, wird die Mobilienversteigerung des verlebten Herrn Justizraths Kalt dahier, Wiesbadenerstraße No. 189 zu Wiebrieh fortgesetzt.

Es werden alsdann zum Ausgebot kommen: Oelgemälde, Bücher, Musikinstrumente, Kleider- und Bücherschränke, Weißgeräthe 2c.

Wiebrieh, den 4. October 1869.

6798

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Groß.

### **Bekanntmachung.**

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Mittwoch den 6. October Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Kanape und 6 Stühle,
- b) ein Karm,
- c) ein Kleiderschrank, ein Kanape und eine Kommode,
- d) 3 vollständige Betten,
- e) ein Secretär und ein Sopha,
- f) 10 Mille Cigarren

versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. October 1869.

385

Der Gerichts-Executor.  
Schumann.

### **Bekanntmachung.**

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Freitag den 8. October l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause zu Wiesbaden 36,500 Cigarren

versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. October 1869.

385

Der Gerichts-Executor.  
Mayer.

Französische Sprach- und Conversationsstunden erteilt

**R. Lambrich Wwe.,** Mauergasse 1, 2 Tr. h. 6599



## N o t i z e n.

Heute Mittwoch den 6. October:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Lieferung von Kartoffeln für die Menage-Anstalt des 1. Bataillons, in dem Bureau des Zahlmeisters Schwarz in der Infanterie-Kaserne. (S. heut. Blatt.)

Mittags 12 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Anfertigung der bei dem neu erbauten Artillerie-Pferdestall dahier vorkommenden Glaserarbeit, bei dem Herrn Bürgermeister. (S. Tgbl. 23.)

Morgen Donnerstag den 7. October Nachmittags 2 Uhr less: ich in meinem Hause Weg ergasse 22 verschiedene Thüren, Fenster und sonstiges Baumaterial eines abgelegten Hauses versteigern. J. B. Wagemann. 6708

**Die städtische Baugewerkschule zu Idstein**  
beginnt ihren Winter-Cursus am 3. November d. Js.

Bauhandwerker, Baubeflissene etc. erhalten durch 4 Classen denjenigen Unterricht, welcher von den Zeitverhältnissen beanprucht wird, so daß aus der obersten Classe durch das Zeugniß der Reise, dem Inhaber eine Bescheinigung verliehen wird, welche das früher verlangte „Meisterprüfungszeugniß“ nicht nur vollständig ersetzt, sondern auch ein größeres Zutrauen verdient, als das von besonderen Umständen abhängige Zeugniß einer Meister-Prüfungs-Commission.

Der Schüler erhält Unterricht, die Materialien dazu, ärztliche Pflege etc. für den Preis von 35 Thalern pro Semester. (Leben gut und billig, Klima gesund, tägliche Eilwagen- und Omnibus-Verbindung mit Frankfurt a. M., Wiesbaden, Mainz, dem Rhein, Limburg etc.)

Anmeldungen zur Aufnahme nimmt der Unterzeichnete entgegen, sowie derselbe auch gerne bereit ist, auf Verlangen Programm und Schulplan zu übersenden.

**Baumbach,**

2683

Director der Baugewerkschule zu Idstein.

Den Empfang meiner Pariser Salon-Lampen  
erlaube mir ergebenst anzuzeigen.

6782

**Fr. Lochhass, Metzgergasse 31.**

Schöne Mittel-Vinsen per Kumpf 40 kr., große Vinsen per Kumpf 48 kr.,  
Niesen-Erbsen per Kumpf 48 kr. empfiehlt

6847

**H. Philippi, Michelsberg 3.**

Unterzeichneter empfiehlt alle Sorten Gypsfiguren. Auch werden alle Reparaturen an denselben gemacht.

**J. Caspari, Römerberg 7. 6823**

**August Stappert, Frotteur, Ellenbogen gasse 8, empfiehlt sich im Anstreichen, Firnissen und Frottiren der Fußböden bei sehr billigen Preisen.**

6819

Nerostraße 24 werden Frauen- und passende Herrn-Hemden angefertigt, sowie alle Näh- und feine Maschinenarbeiten angenommen und schnell und billig besorgt.

6803

**Flaschen,** Kleider, Möbel, Betten und Weißgeräth werden fortwährend angelauft Kirchhofsgasse 10.

6402

Gute Kartoffeln a 9 kr. per Kumpf zu haben Steingasse 35.

6548



# Rhein-Dampfschiffahrt.

## Cölnische und Düsseldorf'sche Gesellschaft.

Fahrplan vom 22. September 1869 ab.

Von Biebrich nach Cöln Morgens 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 9<sup>1</sup>/<sub>4</sub> (Schnellfahrt),  
11 Uhr.

" " " Cöln und Düsseldorf 9<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr Morgens.

" " " Coblenz 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Nachmittags.

" " " Bingen 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Nachmittags.

" " " Mannheim 1 Uhr Nachmittags.

Für die Fahrten Morgens 9<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr, welche durch die Salon-Dampfboote „Humboldt“ und „Friede“ ausgeführt werden, haben nur Salon-Billette Gültigkeit.

### Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich

6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 8<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, 10 Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau Langgasse 10.

Biebrich, den 22. September 1869.

Der Agent:

**J. Clouth.**

97

### Illustrirte Damenzeitung.

Durch alle Buchhandlungen und Postämter ist zu beziehen

# DIE BIENE.

Neueste und billigste Berliner

Damenzeitung für Mode und Handarbeit.

Herausgegeben unter Mitwirkung der  
Redaction des Bazar

mit theilweiser Benutzung der in dieser Zeitschrift enthaltenen  
Abbildungen.

Preis für das ganze Vierteljahr nur 10 Sgr.

Die practischen Bedürfnisse im Auge behaltend, trägt die „Biene“ mit Sammelfleiß, Sorgfalt und Umsicht Alles zusammen, was die Mode im Gebiete der Toilette und der weiblichen Handarbeit für selbstthätige, wirthschaftliche Frauen und Töchter Neues und Gutes bringt: Im Hauptblatte jährlich an 1200 vorzügliche Abbildungen der gesamten Damen- und Kinder-Garderobe, Leibwäsche und der verschiedensten Handarbeiten, in den Supplementen die betreff. Schnittmuster mit fasslicher Beschreibung, wodurch es auch den ungeübtesten Händen möglich wird, Alles selbst anzufertigen und damit bedeutende Ersparnisse zu erzielen.

Die erste Nummer des neuen (V.) Jahrgangs ist gratis durch alle  
Buchhandlungen und Postanstalten zu beziehen.

Das Haus Friedrichstraße 20 ist zu verkaufen. Nähere Auskunft wird ertheilt und Gebote entgegengenommen im Hause, Parterre, und Adolphstraße 1 bei Dr. W. Bogler.

3808

Röderstraße 12 sind ein Bett und zwei Kratzen zu verkaufen. 6013



**Zur Nachricht!** Meine Wohnung befindet sich von jetzt an  
Ecke der Lehr- und Steingasse No. 5.  
**C. Kaltwasser, Drechsler.**

6632

Mein Baubureau befindet sich von heute an  
**Bahnhofstraße 8, Parterre.**  
**Julius Jppel.**

6325

Meine Wohnung befindet sich nunmehr **Stiftstraße 16,**  
**Parterre, bei Herrn Bierbrauer Müller.**  
**Cramer, Obergerichts-Anwalt.**

6578

Meine Wohnung befindet sich von heute an **Schwal-**  
**bacherstraße No. 16, Allee-seite.**  
**Adolph Heymann.**

6720

**Mein Geschäfts-Local**  
befindet sich von heute an **Ecke der Taunusstraße und**  
**Röderallee bei Herrn Schlossermeister Cramer, erste**  
**Etage. L. Pflug, Uhrmacher.** 6094

## **Wohnungs-Veränderung.**

Von heute an wohne ich **Kirchgasse 24 bei Herrn Schmiedmeister Herr-**  
**mann. W. Hoffmann, Schlosser.** 6 97

## **Geschäfts-Verlegung.**

Von heute an wohne ich nicht mehr **Saalgasse 14, sondern Ecke der Saal-**  
**und Webergasse 37 (genannt zur Stadt Frankfurt).**  
**Wilh. Jung, Tapezierer.**

6822

## **Wohnungsveränderung & Geschäftsempfehlung.**

Den geehrten Herrschaften und Kunden, sowie Freunden und Bekannten zur  
Nachricht, daß ich von heute an nicht mehr **Helenenstraße 19, sondern Ellen-**  
**bogen-gasse 8 wohne.** Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens  
dankend, bitte ich, mir dasselbe auch dahin folgen zu lassen. Hochachtungsvoll  
**August Stappert, Frotteur.**

6867

**Fräulein M. Wirth, beeidigte Uebersetzerin für die französische,**  
**englische, italienische und deutsche Sprache, ertheilt grammatikalischen**  
**Unterricht mit Conversation in den genannten Sprachen.**  
**Adolphstrasse 12, Parterre.**

482

Der Unterzeichnete wohnt **Länggasse 40 (Conditorei Abler).**  
**Heinrich Eberius, Gesanglehrer.**

6519

**Heinrich Becker, Musiklehrer, wohnhaft vom 1. October an**  
**Helenenstraße 2a eine Tr. h., empfiehlt sich zu gründl. und erfolgreichem Unterr.**  
**im Clavier-spiel u. Gesang. Clav.-Unterr. — bewährte Meth.: „Entwicklung**  
**des gesangl. Anschlages, d. Tactn. u. d. Vortrages“. Vielhändigspielen.** 6425

er-  
1  
08  
13



# Geschäfts-Verlegung.

Mein Geschäft befindet sich von heute an im Hause  
der Frau Kaufmann Oeffner,

**4 grosse Burgstrasse 4.**

6834

**F. Assmann.**

Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß ich nicht mehr Kirchgasse 12,  
sondern **Mauritiusplatz 2** bei Herrn Schreiner Müller wohne.

**F. J. Kilian, Buchbinder.** 6821

**Leinen in  $6\frac{1}{4}$  &  $12\frac{1}{4}$  in allen Qualitäten**  
von 14 kr. an empfiehlt

**L. H. Reifenberg, Langgasse 35.** 6717

**Sammtstreifen in schwarz und farbig bei** **F. Lehmann,**  
375 **Goldgasse, Ecke des Grabens.**



## Markt 7.

311

Heute Vormittag treffen wieder ein: Frische Seezungen (Soles) per Pfund  
48 kr., sowie Salm, Steinbutt, Schellfische, Cabliau, kleine Schollen und  
Tarbutt (barbues) zum Backen, frisch abgeschlachtete billige Karpfen, Hechte  
und Aale.

## Zucker.

Melis 17,  $17\frac{1}{2}$ , Raffinade 18 kr. per Pfund im Brod empfiehlt

**H. Philippi, Michelsberg 3.** 6847

## Neue mittelgroße Linsen

per Kumpf 45 kr. empfiehlt

**F. L. Schmitt.** 5478

## Im Nonnenhof

ist täglich frische Milch zu haben.

6561

## Rothe schöne Feldbacksteine

für Fachmauerwerk zu verkaufen.

**G. D. Linnenkohl.** 6829

## Oelfässer,

zu Wasser- oder Pfuhsfässer geeignet, bei  
6533

**Jos. Berberich, Louisenstraße 18.**

## Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth**, concess. Hebamme am Stadthaus Nr. 3,  
Mainz. 7788

## Die Privat-Entbindungsanstalt

von **Cullmann, Hebamme**, befindet sich **Welhergarten 1 in Mainz.** 1893



# Bäder

liefert

Badmeister **Hahn**, Webergasse 40. 6818

Lehrstraße 1 werden **Büzarbeiten** angenommen in und außer dem Hause. 6789

$\frac{1}{4}$  **Sperrfisk-Abonnement** kann für den Winter abgegeben werden. Näh. Adelheidstraße 2, Parterre. 6786

Die Hälfte eines **Sperrfiskes**, zweitvorderste Reihe, ist abzugeben. Näh. in der Exped. d. Bl. 6162

Für die Hälfte der Theater-Vorstellungen im Winter-Abonnement ist die **Fremdenloge**, ganz oder getheilt, abzugeben. Näheres Expedition. 6142

$\frac{1}{3}$  **Sperrfisk** ist zu vergeben. Näheres Expedition. 6855

$\frac{1}{2}$  **Platz 1. Ranggalerie** wird abgegeben. Näh. Exped. 6388

$\frac{1}{3}$  **Parterreloge** ist abzugeben. Näheres in der Expedition. 6770

Zwei halbe, nebeneinanderliegende **Sperrfiskplätze** sind für das Winter-Abonnement abzugeben. Näh. Rheinstraße 8 eine Tr. 6764

Ein **Drittel Sperrfisk** wird gesucht. Näheres in der Buchhandlung von Rodrian & Röhr. Panogasse 27. 6-24

Ein halber **Platz 1. Ranggalerie** ist abzugeben. Adresse bei dem Portier zu den „vier Jahreszeiten“. 6893

Zu einem jungen **Dianne**, welcher zu Ostern 1870 zum Eintritts-Examen ins Real-Gymnasium vorbereitet wird, sucht man Theilnehmer an den dazu nöthigen Privatstunden. Näh. Exped. 6760

**Kanarienvögel** mit gutem Schlag sind Bahnhofstraße 7 im 3. Stock zu verkaufen. Anzutreffen Morgens bis 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, Nachmittags von 2 $\frac{1}{2}$  bis 5 Uhr. 6768

Zwei **Kanarienvögel** (Hahnen) zu verk. H. Burgstraße 4 im Hof. 6793

Einige Hundert schön gewurzelte **Ananas-Erdbeerpflanzen** werden abgegeben Mainzerstraße 16. 6851

Friedrichstraße 30 eine St. sind **Kartoffeln** per Rpf. 9 kr. zu haben. 2835

Ein **Feuerwehr-Helm** ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 6850

Alle **Bücher** der unteren Classen der Schirm'schen Handelsschule, der Vorbereitungsschule, der Sexta des Gymnasiums und der höheren Töchterschule sind zu verkaufen Dohheimerstraße 23. 6772

**Ofenrohr** ist zu haben Kirchhofsgasse 10. 6799

Ein **Herd** ist billig zu verkaufen. Näheres gr. Burgstraße 5. 6762

Ein **Gremitageofen** für Holz und Kohlen ist zu verkaufen. Näheres Dohheimerstraße 6. 6752

Ludwigstraße 8 sind mehrere **Karren Steinkohlenasche** unentgeltlich abzuholen. 6843

Eine **Bettstelle**, ein **Ofen** und eine **Wanduhr** zu verkaufen Friedrichstraße 31, Hinterhaus. 6804

Ein vierrädriges **Wägelchen** wird sofort zu kaufen gesucht. Näheres Geisbergstraße 18a. 6-71

Zwei **Gremitageöfen** für Holzfeuerung werden billig abgegeben Taunusstraße 57. 6784

Elisabethenstraße 21 im Hinterhause sind **Äpfel** per Kumpf 15 kr. und höher, Morgens von 8—11 Uhr und Mittags von 1—4 Uhr zu haben. 6827



# 30 kr. per Pfd. Kaffee. 30 kr. per Pfd.

Feinschmeckenden Java-Kaffee per Pfund 30 kr. empfiehlt

H. Philippi, Michelsberg 3. 684

Ein donnerndes Hoch soll erschallen aus der Nikolaasstraße in die Herostraße Nr. 10 unserm lieben Nebensgefell Fritz Schweisgut zu seinen 20. Geburtstage! Der Fritz soll leben, sein Vieschen daneben, das Täßchen dabei, hoch leben sie alle Drei. A. D. F. S. A. S. 680

Verspätet. Ein donnerndes Hoch soll fahren aus der Feldstraße bis in die Artillerie-Caserne dem Herrn Unteroffizier J. W. zu seinem gestrigen Geburtstage, von A. W. 683

Frankfurt, 4. October. Auf dem heutigen Fruchtmarke wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 11 fl. 40 kr., Korn 9 fl. — kr., Gerste — fl. — kr., Hafer 8 fl. 45 kr.

Frankfurt, 4. October. Auf dem heutigen Viehmarke waren zugetrieben: 340 Ochsen, 230 Kühe, 20 Kälber und 18 Hammel. Die Preise stellten sich:

|                 | 1. Qualität per Ctr. | 2. Qualität |
|-----------------|----------------------|-------------|
| Ochsen          | 36 fl.               | 34—35 fl.   |
| Kühe und Kälber | 80 "                 | 28 "        |
| Kälber          | 28 "                 | 24 "        |
| Hammel          | 27 "                 | 24 "        |

## Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

| 1869. 4. October.                | 6 Uhr N. | 2 Uhr N. | 10 Uhr A. | Tägl. Mitte |
|----------------------------------|----------|----------|-----------|-------------|
| Barometer *) (Pariser Linien)    | 323,36   | 331,40   | 335,39    | 334,33      |
| Thermometer (Réaumur)            | 10,8     | 13,4     | 9,6       | 11,6        |
| Dampfspannung (Pariser Linien)   | 4,22     | 3,53     | 3,64      | 3,79        |
| Relative Feuchtigkeit (Procente) | 83,4     | 56,4     | 79,3      | 73,03       |
| Windrichtung.                    | E.W.     | W.N.W.   | W.N.W.    |             |
| Regenmenge pro □' in par. Cubik. |          | 1"       |           |             |

\*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

## Tages-Kalender.

**Die Bildergalerie**  
(Wilhelmstraße 7, Parterre)  
ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

**Das Museum der Alterthümer**  
ist dem Publikum geöffnet: Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

**Das Cosmorama**  
im großen Casinosaale ist täglich geöffnet.

Heute Mittwoch den 6. October.

**Conferenz in Schierstein.**  
Nachmittags 3½ Uhr.

**Kursaal zu Wiesbaden.**  
Nachmittags 3 und Abends 7 Uhr  
Militärmusik.

**Local-Gemeindeferein.**  
Abends 7½ Uhr: Modellerschule.

**Arztlicher Verein.**  
Abends 8 Uhr: Versammlung im Casino.

**Königliche Schauspiele.**  
Heute Mittwoch (neu einstudirt):  
Journalisten. Lustspiel in 4 Akten  
von Gu. ab Freitag.

Frankfurt, 4. October.

## Geld-Course.

|                      |          |      |         |
|----------------------|----------|------|---------|
| Pisolen              | 9 fl. 49 | — 51 | kr.     |
| Holl. 10 fl.-Stücke  | 9 "      | 54   | — 56 "  |
| 20 Fres.-Stücke      | 9 "      | 31½  | — 32½ " |
| Russ. Imperiales     | 9 "      | 50   | — 52 "  |
| Preuß. Friedr. d'or  | 9 "      | 58½  | — 59½ " |
| Dufaten              | 5 "      | 87   | — 39 "  |
| Engl. Sovereigns     | 11 "     | 56   | — 12 "  |
| Preuß. Cassenscheine | 1 "      | 44½  | — 45½ " |
| Dollars in Gold      | 2 "      | 28   | — 29 "  |

## Wechsel-Course.

|           |                           |
|-----------|---------------------------|
| Amsterdam | 99½ B.                    |
| Berlin    | 105½ B.                   |
| Cöln      | 105½ B.                   |
| Hamburg   | 88½ ¼ B.                  |
| Leipzig   | 105 B. 104½ G.            |
| London    | 11½ ½ B.                  |
| Paris     | 95½ G.                    |
| Wien      | 97½ ¼ B.                  |
| Disconto  | 3½ % G. (Mit 2 Beilagen.) |

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.  
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.



Mittwoch

(1. Beilage zu No. 234)

6. October 1869.

## Im großen Casinosaale, Friedrichstraße. Cosmorama.

Ausstellung von 2500 Stereoscopischen Ansichten auf Glas, von allen Ländern (sämmlich von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr mit Gas beleuchtet), Täglich geöffnet. Entrée à Person 24 kr., 6 Billets 1 fl. 45 kr. Persönliches Abonnement 2 1/2 fl.

Th. Metz von Eöln. 5574

Unter den vielen Anerkennungen theile folgende mit:

Heut zu Tage, wo die so sehr erweiterten Studien die Künstler zwingen, sich wenigstens eine allgemeine Uebersicht der verschiedenen Länder und Völker der Erde zu verschaffen, konnte die moderne Wissenschaft nichts vollständigeres, entsprechenderes und angenehmeres erfinden, als das Stereoscop. Wir beglückwünschen daher auch Herrn Metz wegen der glücklichen Idee, eine so angesehnte Sammlung photographischer Erzeugnisse in einer vollständigen Gallerie zusammenzustellen. Wenn man sie durchwandert, gewahrt man das Leben, die Sitten, die Bauwerke, die Landschaften der ganzen Welt. In dieser Weise ist die Gallerie eine ebenso nützliche, als angenehm unterrichtende Unterhaltung. Die umständliche Schilderung ist nicht im Stande, die Wahrheit so lebendig ergreifend darzustellen, als diese Sammlung, welche in Wirklichkeit ein klarer Spiegel der Natur ist. Löwen, 15. März 1869. Louis de Loege, Director der Kunst-Academie in Löwen.

## Local = Gewerbeverein.

Der Vorstand des Local-Gewerbevereins beabsichtigt auch dieses Winter-Semester einen Cursus für constructives und ornamentales Modelliren, sowie eine Abtheilung für Holzschnitzerei zu errichten. Der Unterricht wird Dienstags und Freitags Abends von 5 bis 10 Uhr erteilt. Es bleibt jedem Schüler überlassen, die für ihn passendsten Unterrichtsstunden zu erwählen, doch so, daß er mindestens 4 Stunden die Woche daran Theil nimmt. Das Honorar für das ganze Semester, auch wenn sämtliche Unterrichtsstunden besucht werden, beträgt 5 Gulden. Anmeldungen neuer Schüler werden bis zum 12. October e. von dem Unterzeichneten entgegengenommen, sowie alles Nähere darüber gerne mitgetheilt.

Für den Vorstand:

135

Ch. Saab.

## Arsenikfreies Fliegenpapier

in neuer Sendung bei

Chr. Limbarth, Kranzplatz 2. 6776

Eine Wirthschaft in der Nähe Wiesbadens ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. 6263



## Michelsberg 3. Geschäftseröffnung. Michelsberg 3.

Hiermit die Anzeige, daß ich ein **Kurzwaaren-Geschäft** errichtet habe und alle in dieses Fach einschlagenden Artikel führen werde. Durch reelle Waare und prompte Bedienung werde ich mir das Vertrauen meiner geehrten Abnehmer zu erwerben suchen.

6595

**Lisette Birnbaum**, geb. Nathan.

## Schleifenbänder

9

in großer Auswahl, sehr breit, schon zu 35 kr. die Elle, sowie alle Arten Bänder empfiehlt sehr billig

**A. Peaucellier**, Marktstr. 11.

Neu angekommene, sehr elegante **Damenmäntel** und **Damenkleiderstoffe** in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen

**August Jung**. 6459

500 Stück weiße, gestickte **Negligé-Hauben** verkaufe um schnell damit zu räumen à 30 und 36 kr. das Stück.

**J. B. Mayer**, 6769  
Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Franz.

## K. Hönge, Sattler, Goldgasse 2.

empfehle sein Lager in Militär-Effekten, als: Orden und Ordensbänder jeder Art, schwarz- und weiß-lackirte Koppeln, Halsbinden, Handschuhe, Troddeln und Porte-épées für Infanterie und Artillerie.

6038

## Ausverkauf

einer großen Auswahl von fertigen und angefangenen **Stidereien** zu herabgesetzten Preisen von

**Bernh. Dreher, Sattler**, 4470  
H. Burgstraße 1.

Alle Sorten feinste englische Strickwolle in roth, weiß, grau, braun und allen Farben, einfarbig und gemustert, sowie Limburger Rockwolle in frischer Sendung. Gleichzeitig empfehle wollene Beinlängen für Kinderstrümpfe in allen Größen.

**F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens. 375

**Damen- und Kinderkleider** aller Art, sowie **Weißnähereien**, im Einzelnen und in ganzen Ausstattungen, werden schnell und gut angefertigt Louisenstraße 35, Parterre.

6323

**Maculatur**, größeres Format, wird zu kaufen gesucht Weitzergasse 1. 6608



# Eisenwaaren-Handlung

von

## ABR. STEIN

in

### Wiesbaden,

### Kirchgasse vis-à-vis dem „Nonnenhof“.

### Lager

von Ofen, Herden, Kochgeschirr, gezogenem und geschlagenem Stabeisen, Achsen, Blech, Zink, Bandeisen, Schlössern, Bändern, Niegeln, Werkzeugen, Messing- und Broncewaaren, sowie in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

### An- und Verkauf

alter Metalle: Eisen, Kupfer, Messing, Zinn &c. &c.  
Auch werden jede Art von Baugesegenständen in Guß und Eisen mit und ohne Modell pünktlichst besorgt.

Da ich mit den renommirtesten Fabriken in Verbindung stehe, wodurch jederzeit in den neuesten Façonnen mein Waarenlager unterhalte, verspreche ich neben guter, gediegener Waare die reellste Bedienung und halte mich bestens empfohlen.

11326

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unter dem Heutigen ein  
**Fahenceofen-Geschäft und =Lager**  
**4 gr. Burgstrasse 4**  
errichtet habe.

Ich empfehle mich in allen Sorten Fahence-Ofen, von den einfachsten bis zu den elegantesten Salon-Ofen, in großer Auswahl zu den billigsten Preisen. Es werden alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten, als: Bäder-, Wandbekleidungen, Herd- und Ofen-Umsetzen, Ausbessern und Ausputzen unter genauester Berechnung prompt ausgeführt.

5233

Um geneigten Zuspruch bittet höflichst

**Fr. Riefstahl.**

### Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gail**, Dokheimerstraße Nr. 29a,  
liefert billigstes Brennholz, fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 5747

### Zufsteine,

Bahnhof Wiesbaden.

5668

erste Qualität, Neuwieder Fabrikat, liefere in Waggonladungen von 2500 Stück zu 16 1/2 fl. per mille franco

**C. Keppel II.** in Niedermallus.

Adolphstraße 12 im 3. Stock sind wegen Abreise folgende Gegenstände billig zu verkaufen: ein Kanape, ein Kleiderschrank, eine Bettstelle, Tische und Stühle, eine Kiste, ein Ofen und sonstige Kleinigkeiten.

6728



## Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 6. October d. Js. Abends 8 Uhr **Versammlung** im Casino.

Tagesordnung: Antrag des Herrn Dr. W. Bogler über eine weitere Anwendung des hiesigen Thermalwassers. 140

## Conferenz in Schierstein.

Mittwoch den 6. October Nachmittags 3½ Uhr: Vortrag des Herrn Rentm. Löw. 6701

## Wiesbadener Krankenverein.

Unsere Mitglieder zur Nachricht, daß unsere statutengemäße ordentliche Generalversammlung Samstag den 9. October d. Js. im Saale des Herrn Kimmel, Kirchgasse 8, Abends 8 Uhr abgehalten wird.

Tagesordnung: 1) Aufnahme neu angemeldeter Mitglieder.  
2) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Anmeldungen neuer Mitglieder nehmen die Herren Ph. Strad, Metzgergasse 27, J. Brätorius, Kirchgasse 26, und A. Bed, kleine Webergasse 9, freundlichst entgegen.

Unterzeichneter bittet im Namen des ganzen Vorstandes die Mitglieder, sich recht zahlreich zu betheiligen.

233

Der Vorsitzende: A. Harf.

## Local-Gewerbeverein.

Sonntag den 10. October d. Js. Morgens 8 Uhr beginnt das Winter-Semester der gewerblichen Zeichenschule auf dem Michelsberge; Dienstag den 12. October Nachmittags 5 Uhr das der Modellschule in dem Local kleine Schwalbacherstraße 2a und das der gewerblichen Abendsschule Montag den 18. October Abends 8 Uhr in der Schule am Markte. Zugleich findet an den genannten Tagen in den bezeichneten Localen die Aufnahme neuer Schüler statt. Indem wir dieses veröffentlichen, ersuchen wir die Herren Lehrmeister und Gewerbetreibenden, ihren Angehörigen, Gehülfsen und Lehrlingen hiervon Kenntniß zu geben und ganz besonders Bestreben zu einem geregelten Schulbesuche anhalten zu wollen.

135

Für den Vorstand:

Ch. Gaab.

## Für gefälligen Beachtung!

Meinen Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich nicht mit Herrn Godte in Compagnie arbeite, sondern mein Geschäft auf eigene Rechnung betreibe und bitte um gest. Aufträge unter Zusicherung schneller und billiger Bedienung.

6502

Heinrich Kiessling,

Feilenhauer-Meister, Römerberg 27.

**Rothherde**, neuester Construction (eigener Fabrik), durch ihre Vollkommenheit von meinen verehrlichen Abnehmern bestens anerkannt, sind stets auf Lager und empfehle ich dieselben unter jeder Garantie. Preise billigst.

4434

J. Hohlwein, Helenenstraße 23.

Nerostraße 16 im Hinterhaus sind ovale Tische zu verkaufen.

5333



**P. Peaucellier, Marktstrasse 11,**  
empfiehlt das **Neueste** in

### **Putz-Artikeln,**

als: **Bänder, Spitzen, Tülle, Hutstoffe und Formen etc.,**  
**Seide-Sammet** von 1 fl. 36 fr. an, in bunt von 1 fl. 48 fr. an, **Baum-**  
**wolle-Sammet** von 36 fr. anfangend. **Hutformen** in rund von 4  
bis 7 fr., im Duzend billiger.

### **Filz-Hüte**

von 30 fr. anfangend. In besonders großer Auswahl empfehle ich

### **ächte Pariser Blumen & Federn,** **fertige Hüte**

von den billigsten bis zu den feinsten Sorten.

9

Die neuesten

## **Herbst- & Wintermäntel**

in der großartigsten Auswahl

von den billigsten Sorten à Thlr. 5. an bis zu  
den feinsten und elegantesten Pariser Façons,  
empfehlen

6768

**Bacharach & Straus,**

Webergasse 21.

## **Strickwolle**

in allen Farben und Qualitäten empfiehlt

**Josef Roth,**

96

Ecke der Marktstraße und Neugasse im „Einhorn“.

## **Das Neueste in Putzartikeln.**

Pariser Façons von 7 fr. an in rund und Capot, fertige Winterhüte von  
den billigsten bis zu den feinsten, Filz- und Sammhüte, farbige und schwarze  
Seidensammete in 6 Qualitäten, Pariser Blumen, Federn, Bänder, Gaze, Sei-  
denstoffe, Tülle, Spitzen, zu bekannt billigen, festen Preisen bei

375

**F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

NB. Auch werden daselbst auf Verlangen alle Putzarbeiten auf's Geschmac-  
vollste und Neueste angefertigt.

## **Eine Parthie Cigarrentischen**

wird billigst abgegeben bei

**J. C. Roth, Langgasse 18. 6780**



## Schul-Utensilien

jeder Art, sowie alle in den hiesigen Volksschulen eingeführten Schulbücher sind in großer Auswahl vorrätig in

**Wilh. Sulzer's Schreibmaterialienhandlung,**  
6153 Marktstraße 34 vis-à-vis der Metzgergasse.

## Schulhefte

mit 16 Blätter,

in kräftigem Papier und schöner gleichmäßiger Miniatur zu  
3 und 4 kr. per Stück,

**gelbe Deckel, I<sup>a</sup>. Qualität,**

in zwei Formaten und in allen Stärken,  
ausgezeichnet gewalzt, fl. 6. 16 per Centner, bei

**E. Haas & Cie.,** Papier- und Schreibmaterialien-Handlung,  
Ellenbogengasse 13. 6807

## Tapeten-Lager,

Wachstuche, Rouleaux.

Reiche Auswahl, — billigste, feste Preise.

4674

**Chr. L. Häuser,** Langgasse 16.

## Garderobehalter,

sowie diverse andere Holzschnitzereien und rhoplastische Arbeiten nebst passenden  
Stickereien in großer Auswahl empfiehlt billigst

3656

**C. Schellenberg,** Goldgasse 4.

## Feinen holländischen Tabak

der Firma

**Henricus Oldenkott H. Zoon & Co.**

te Amsterdam

à Pfund 8, 10, 12, 15, 16 und 20 Sgr. empfiehlt

**Moritz Wallenfels.**

Ausschließliches Depot für Wiesbaden:

Langgasse 31 vis-à-vis der Post.

4904

## Cigarretten

per Paquet 6 kr. und höher empfiehlt

**J. C. Roth,** Langgasse 18. 6780

Ein klassisch und akademisch gebildeter, junger Mann (Beamter) mit vor-  
züglichen Zeugnissen ertheilt Privatunterricht in den Gymnasial- und Real-  
fächern. Auch ist derselbe bereit gegen freie Station die häuslichen  
Studien von Gymnasiasten zu überwachen. Adressen anzugeben resp.  
zu erfragen bei der Expedition d. Bl. 6778



## Hôtel Giess.

6622

Chemnitzer Schloß-Märzenbier, Wiener und Frankfurter Bier.

## Saalbau Schirmer.

Von heute an Frankfurter Bier außer dem Haus per Glas 4 kr.

G. Trinthamer. 6761

## Zum Schlüssel, Kirchhofsgasse 3.

Süßer, rauscher und alter Aepfelwein.

Derselbe wird auch in Fässern abgegeben.

6606

## Restauration Hahn, Spiegelgasse.

Von heute an habe ich einen sehr guten Wein à Schoppen 12 kr. in Zapf genommen. Ferner halte ich mein ausgezeichnetes Bier (von Justus Reutlinger in Frankfurt), vorzüglichem Aepfelwein etc. bestens empfohlen.

6751

F. Hahn.

## Café-Restaurant „Adolphshöhe“.

Einen ausgezeichneten Bodenheimer 68r per Schoppen 15 kr.

6559

## Frische Goth. Cervelatwürste, neue marinirte Häringe

empfehl  
6816

F. Strasburger,

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnensstraße.

## Russische Sardinen

6611

bei F. L. Schmitt, Tannusstraße 25.

Eine Parthie gute Winterschinken à 28 kr. per Pfund

empfehl

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 6677

Neues Sauerkraut per Pfund 6 kr. zu haben bei L. Petry,  
Steingasse 2; auch kann daselbst ein rein-  
licher Arbeiter Kost und Logis erhalten.

6813

Meiner Borsdorfer Aepfelwein per Schoppen 6 kr.  
wieder eingetroffen bei

6679

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28.

## Werkgeräthe

von anerkannt vorzüglicher Qualität, wie: Wiegemeßer, Doppelbeile, Spalter-  
Sägen, Schlagbeile, Meißer, Blasbälge etc. empfehlen unter Garantie

Bimler & Jung, Kirchgasse 30. 6238

## Ein sehr schöner Mahagoni-Bücherschrank und mehrere Mahagoni-Tische

sind wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Näh. Exped.

6217

Ein gangbares Spezeret-Geschäft ist unter günstigen Bedingungen abzu-  
geben. Näh. Exped.

6648



## Ruhrkohlen.

Von heute an lasse ich, so lange die Schifffahrt auf dem Rhein offen bleibt, **Ofen- und Schmiedekohlen** 1. Qualität so billig wie möglich in Viebrich ausladen. Bestellungen können gemacht werden Dohheimerstraße 10 bei P. Koch, Wegergasse 3 bei August Koch, oder schriftlich durch die Post.  
Wiesbaden, den 14. September 1869. **P. Koch.** 4629

## Ruhrkohlen bester Qualität

stets zu beziehen.  
5193

**G. D. Linnenkohl,**  
Ellenbogenasse 15. — Nerostraße 48.

**Ruhrkohlen** bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen. Preise billigt. **A. Bedel,** Schachtstraße 7. 5619

## Ruhrkohlen

beste Qualität sind vom Schiff zu beziehen. **Fr. Bourbonus.** 6157

## Ruhrer Ofenkohlen,

beste Qualität, sind billig vom Schiff zu beziehen bei

6478

**A. Brandscheid,** Mühlgasse 4.

## Ruhrkohlen

besten Qualität direct vom Schiff bei  
5961

**Heinrich Heyman,**  
Mühlgasse 2.

## Ruhrer Ofen- und Ziegelskohlen

können direct vom Schiff an der Däsenbach von heute an wieder bezogen werden.

**August Momberger,** Moritzstraße 7. 4503

## Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen

6703

bei **H. Vogelsberger,** Bahnhofstraße 8.

## Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen

sind direct aus dem Schiffe zu beziehen.

Bestellungen wolle man gest. bei Herrn **P. Bidel,** Langgasse 10, abgeben.  
99

**J. K. Lembach** in Viebrich.

## Asphaltfilzbedachungen

übernimmt zur solidesten und billigsten Ausführung und unter Garantie

5748

**W. Gall,** Zimmermeister, Dohheimerstraße 29a.

## Bonner Cement und Brohler Traß

703

bei **Jos. Berberich.**

Röderstraße 19 sind **Kochbirnen** zu verkaufen.

6643

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.

Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.



# Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(II. Beilage zu No. 234)

6. October 1869.

Heute Vormittag 9 Uhr wird die Mobilienversteigerung des Herrn Rentner A. Wagenheim, Paulinenstraße 4, wieder fortgesetzt. 6878

Donnerstag den 7. d. Mts. Morgens 9 Uhr werden in der Metzgergasse bei Herrn Wagemann Fenster, Thüren, Bau- und Brennholz gegen baare Zahlung versteigert. 6825

## Deutscher Familienbund, 20 Kirchgasse 20.

Herrschaften können stets empfehlendes Dienstpersonal erhalten.

Eine Gouvernante, welche perfekt französisch spricht, erhält sofort Stelle.

Eine große Parthie Glasfenster für Gärtner und 1200 fast neue Bohnenstangen, sowie ein transportabler Kochherd billig zu verkaufen. 6863

## Restauration Schön.

Von heute an Apfelwein nebst gutem Lagerbier.

6877

## Zum Römersaal.

Von heute Nachmittag 4 Uhr an:

## Sauerkraut und Leberklös.

6866

## Aechte westphälische Winterschinken

6611

bei F. L. Schmitt, Tannusstraße 25.

## Elberfelder Knackwürstchen

in bekannter Güte versendet gegen Nachnahme

Aug. Metzkes,

Fabrik feiner Fleisch- und Wurstwaaren  
in Elberfeld.

## Mainzer Actienbier

Stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Homberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Ruhrkohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 285

Herrnmühlgasse 2 sind gute Kartoffeln und Nüsse zu haben. 6044



**Piano, Instrumente aller Art und Musikalien**  
empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

**A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

281

**Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Vertheilungsinstitut, Pianoforte-Lager**

zum Verkaufen und Vermiethen.

283

**Eduard Wagner, Langgasse 21, vis-à-vis der Post.**

## **Visitkarten**

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von

5

**Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.**

Wegen herannahendem Schlusse der Saison verkaufe ich eine große Parthie

## **Cristall- und Glaswaaren,**

für Geschenke und den Gebrauch geeignet, zu herabgesetzten Preisen.

Gleichzeitig empfehle ich mein reichhaltiges Lager billiger und feiner Bedarfsartikel für Haushaltungen und Hotels, sowie Fantasiegegenstände, zu Gelegenheitsgeschenken passend.

**P. A. Tacchi's Nachfolger,**  
aus Frankfurt a. M.

**Pavillon, alte Colonnade No. 1, vis-à-vis dem Theater,**  
5974 Wiesbaden.

**Stadtfeld'sches Augenwasser,** vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thränende Augen und gegen die Dichtschien, zu haben bei **Ch. Maurer, Mode- & Kurzwaarenhandl., Langgasse 2.** 247

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. empfiehlt sich unter Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

1977

**L. Link, Glaser, Steingasse 31.**

Ein Kanape steht zu verkaufen bei

**R. Sauer, Tapeztrer, Nerostraße 11.** 3550

Jeden Tag können 50 Pfund frische Trauben an Wiederverkäufer per Pfund zu 7 kr. abgegeben werden. Näheres Neuenberg 2. 5800



## H. Hofmann, Korbmacher,

wohnt von heute an Friedrichstraße 30 eine Stiege hoch. Dieses meinen verehrten Kunden zur gefälligen Beachtung.

6859

## Wohnungs-Veränderung.

6862

Meinen verehrten Kunden zur Nachricht, daß ich von heute an Schulgasse 5 wohne. Für das seither geschenkte Vertrauen höflichst dankend, bitte ich mir dasselbe auch ferner bewahren zu wollen. Achtungsvoll zeichnet

Wiesbaden, den 4. October 1869.

Carl Kappus, Schuhmacher.

## Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich Schulgasse 15.

6759

Wilhelm Tremus, Schlosser.

## Geschäftsverlegung.

Mein Sieb-Drahtgeflechte-Geschäft und Drahtweberei befindet sich vom 1. October an Mauritiusplatz. Auch habe daselbst ein Holz- und Spielwaaren-Geschäft eröffnet und bringe hiermit mein großes Lager in allen Sorten Sieb-Drahtgeflechten, Holz- und Spielwaaren in empfehlende Erinnerung. Achtungsvoll

H. Buschmann, Siebmacher,

5 Mauritiusplatz 5.

6698

## Rothe wollene Bettdecken

in allen Qualitäten, beste Waare, empfiehlt billigt

6860

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

## Rein leinene Taschentücher

sind in allen Nummern von 3 fl. 12 kr. das Duzend an vorrätig.

847

Chr. Maurer, Langgasse 2.

## Wirthschafts-Verkauf.

Eine gelegene Wirthschaft in der Stadt ist wegen Wohnungsveränderung zu verkaufen. Näheres zu erfragen in der Exped. d. Bl.

6433

Schwalbacherstraße 19 sind medicinische Werke, als: Casper, eine Vierteljahrsschrift für gerichtliche Medicin, Wende, Handbuch der Medicin, Cannstadt, Jahresberichte, Archiv der Heilkunde von Vogel, Frank u. a. zu verk.

6570

Ein gebrauchter einthüriger Kleiderschrank, ein Tisch, ein Consolschränken, eine Wange, so gut wie neu, sind billig zu verkaufen. Näh. Rheinstraße 21, Hinterhaus rechts.

6616

Eine neue Koffhaarmatratze und ein Kell sind zu verkaufen Wellritgstraße 20, Parterre.

6206

Ein noch fast neues, sehr schönes Tafellavier ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Näh. Bahnhofstraße 12.

6549

Zwei brauchbare Zugpferde nebst Geschirr, sowie ein gut erhaltener Kohlenwagen ist zu verkaufen. Näh. Bahnhofstraße 12.

6549

Blauangige Kartoffeln à 9 kr. per Kumpf zu haben Mühlgasse 4 im Hofe.

6648

Adlerstraße 38 ist eine Grube sehr guter Dung zu verkaufen.

6690



Die Person, welche am 4. d. M. am Ecke der Moritzstraße von dem dort haltenden Fuhrwerke den Mantel wegnahm, wird ersucht, denselben baldigst bei Fuhrmann Reiningen, Metzgergasse 29, zurückzuerstatten, da dieselbe gesehen und gekannt wurde, widrigenfalls und der Polizei Anzeige gemacht wird. 6854

## Verloren.

Letzten Samstag Abend 8 Uhr wurde beim Zug der Taunusbahn ein schwarzer Winter-Überrock eines Herrn, wie vermuthet wird, irrtümlich in einen Wagen gelegt und vermisst. Dem redlichen Finder eine Belohnung. Näheres beim Portier in den „vier Jahreszeiten“. 6774

Verloren vorgestern Nachmittag in der Wilhelmsallee ein Kamm. Dem Finder eine Belohnung bei der Expedition d. Bl. 6794

Am Donnerstag wurde von der Platte, den neuen Fahrweg nach der Leichweishöhle durchs Nerothal nach Wiesbaden eine Jagd-Patronentasche mit Patronen verloren. Dem Wiederbringer eine Belohnung in der Exp. d. Bl. 6628

Gefunden ein Rod. Abzuholen Ludwigstraße 18. 6754

## Eine Modistin (erste Arbeiterin)

wird gesucht Marktstraße 11. 9

Einige anständige Mädchen können gründlich das Nähen, sowie alle feinen Handarbeiten erlernen. Näheres Bleichstraße 1. 5501

Mädchen können das Maßnehmen und Zuschneiden der Damenkleider in 4 Wochen gründlich erlernen Faulbrunnenstraße 10. 4616

Brave Mädchen finden dauernde und lohnende Beschäftigung in der Wiesbadener Stanisol- & Metallkapsel-Fabrik. 6402

Ein Mädchen, das in allen Nähmaschinen-Arbeiten bewandert ist, sucht baldige Beschäftigung, am liebsten in einem Geschäft. Näh. Kirchhofsgasse 6, 1 Stiege hoch. 6505

Eine anständige Frau sucht eine Monatstelle. Näh. Marktstr. 32. 6856

Eine brave Frau gesetzten Alters sucht eine Monatstelle, wo sie den ganzen Tag sein kann und also auch ihr Essen hat, am liebsten bei alten Leuten. Näh. Schwalbacherstraße 14, Thoreingang links. 6788

Zu December wird gesucht eine ausgezeichnete Wartefrau zur Aufzucht eines Säuglings mit der Flasche. Nur mit den allervorzüglichsten Zeugnissen versehene Kinder-Wartefrauen wollen sich melden in frankirten Briefen H. v. H. 155 Biebrich poste restante. 6779

Eine reinliche Monatfrau wird sogleich ges. Kirchgasse 13, 2 Tr. h. 6815

In ein Putzgeschäft nach Homburg wird eine gute Arbeiterin gesucht. Näh. Webergasse 27. 6792

Eine fleißige Frau sucht Beschäftigung im Putzen, sowie im Kartoffelleben. Näheres Expedition. 6781

Eine tüchtige Waschfrau wird gesucht Marktplatz 3 im Seitenbau. 6849

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Kleidermachen, in und außer dem Hause. Näheres Expedition. 6800

Eine zuverlässige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen etc. Näheres Schwalbacherstraße 45 im Dachlogis. 6811

Bei einer kranken Dame wird eine erfahrene Wärterin gesucht, welche fertig englisch und deutsch spricht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 6837

## Stellen-Gesuche.

Dohzheimerstraße 18 im Hinterhaus wird ein Mädchen für Hausarbeit und Kinder gesucht. 6501

Ein junges, braves Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Neugasse 7. 6614



Zu zwei Leuten (Fremden) wird ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches kochen kann und Hausarbeiten versteht (überhaupt der Haushaltung vorstehen kann). Näheres Elisabethenstraße 6, Bel-Etage. 6633

Ein fleißiges, braves Mädchen, erfahren in Küchen- und Hausarbeit, mit guten Zeugnissen, wird Mitte October gesucht. Näheres zu erfragen Frankfurterstraße 13 b. 6625

Ein Mädchen wird in Dienst gesucht. Näh. Langgasse 8 d. 6672

Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näh. Gartenstraße 5. 6726

Friedrichstraße 2 Parterre wird ein tüchtiges Mädchen gesucht. 6464

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Goldgasse 1, 2 St. h. 6858

Ein Mädchen vom Lande, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näheres Schachtstraße 22. 6361

Eine Herrschaft sucht auf Mitte October gegen sehr guten Lohn ein gewandtes, anständiges Mädchen, welches gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näh. Expedition. 6759

Ein fleißiges Mädchen für Hausarbeit und ein Bapfjunge werden gesucht Kirchgasse 29. 6882

Wegen Krankheitsfall wird sogleich eine Köchin gesucht. Nur solche mit ganz guten Zeugnissen wollen sich melden. Näheres Expedition. 6791

Einfache, reinliche Mädchen finden sofort Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre. 6835

Ein Mädchen, zu jeder Arbeit willig, sucht eine Stelle, am liebsten allein. Näheres Wellrichstraße 5 im Hinterhaus. 6840

Ein tüchtiges, braves Zimmermädchen findet Stelle in einem Hotel. Näh. in der Expedition d. Bl. 6801

Ein Küchen- und ein Hausmädchen werden sofort gesucht. Näheres zu erfragen Wilhelmshöhe 2. 6775

Gesucht ein braves Hausmädchen auf gleich. Näh. Nerostraße 2. 6783

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle. Näheres Expedition. 6758

Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit, mit guten Zeugnissen, wird sofort gesucht Schwalbacherstraße 43 a, eine Treppe hoch. 6777

Eine perfekte Köchin sucht Stelle. Näheres Expedition. 6808

Ein anständiges Mädchen, das in Haus- und Handarbeit und Serviren bewandert ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht baldigst eine Stelle. Näheres im Einhorn. 6826

Ein Mädchen gesetzten Alters, welches gut bürgerlich kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle. Näh. in der Exped. d. Bl. 6844

Gesucht von einer Herrschaft ein Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, sowie ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle bei Kindern oder bei einer Dame. Näh. durch J. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 6843

Rheinstraße 34 wird ein Mädchen vom Lande bis zum 16. Oct. gesucht. 6853

Ein kräftiger Bursche von 17 bis 18 Jahren wird für dauernde Arbeit gesucht Schwalbacherstraße 25. 6240

Ein braver Junge wird als Auslaufer gesucht Webergasse 34. 6439

Ein im Baden und im Glasiren etwas erfahrener Gehilfe findet Stelle bei Conditior Mitteldorf in Bad Schwalbach. 6661

Ein junger Mann sucht eine Stelle als Hausknecht in einem Hotel oder als Badewärter. Näheres Expedition. 6446



## Annonce.

Ein Koch mit guten Zeugnissen, der 2 Jahre selbstständig war, sucht sogleich Engagement. Gest. Offerten werden erbeten unter No. 100 bei der Expedition d. Bl. 6787

Ein Herrschafts-Kutscher wird gesucht. Das Nähere zu erfragen in der Expedition d. Bl. 6753

Ein Tapeziergehülfe gesucht von Bauschmann, Emserstraße 21. 6857

Ein junger Hausbursche wird gesucht von

A. Schellenberg, Kirchgasse 21. 6830

In ein frequentes Colonialwaaren-Detail-Geschäft in Frankfurt a. M. wird ein gewandter Verkäufer mit guten Zeugnissen gesucht. Franco-Offerten sub L. C. 653 befördern die Herren Haasenstern und Vogler in Frankfurt a. M. 36

Drei sehr gute, alte 5procentige Hypotheken von 750 fl., 1200 fl. und 1300 fl. sind sofort zu cediren. Näheres in der Expedition. 6112

Es liegen Kapitalien gegen gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit, sowie Gelder gegen persönliche Sicherheit. F. Schaus, Mauergasse 1. 6809

2500 fl. werden gegen gute gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 6796

Ein einfach möblirtes Zimmer wird auf gleich gesucht für 2 Personen im Preise von 6—7 fl. per Monat. Adressen bei der Expedition abzugeben. 6832

### Logis-Vermiethungen.

Adelheidstraße 7 ist die 3. Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche &c., sofort zu vermieten. Näheres Adelheidstraße 6, Parterre. 5069

Bahnhofstraße 7 ist die gut möblirte Parterre-Etage, 4 Zimmer, eine Küche &c., im Preise von 90 fl. per Monat, sowie die Bel. Etage, 7 Zimmer, Küche &c., gut möblirt, zu 175 fl. per Monat, sofort zu vermieten. 6585

Blumenstraße (Hainernweg) 9 — Landhaus — ist die elegant möblirte Bel. Etage von 6 Zimmern, Küche &c. zu vermieten. 6766

Große Burgstraße 9 sind zwei größere, auch 1—2 kleine schön möblirte Zimmer zu vermieten. 6838

Dambachthal 6 ist ein freundliches Zimmer zu vermieten. 6795

### Elisabethenstraße 6 Parterre

sind 2 Salons, 5 Schlafzimmer, fein ausmöblirt, nebst Küche mit vollständiger Einrichtung und Service, vom 1. October an zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau. 4556

Elisabethenstraße 21, Hinterhaus, ist sogleich eine Wohnung zu verm. 6795

Faulbrunnenstraße 1 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 6836

Faulbrunnenstraße 3 im Hinterhaus ist ein möbl. Zimmer zu verm. 6805

Faulbrunnenstraße 6 Parterre ist ein freundlich möblirtes Zimmer auf 1. October zu vermieten. 6346

Friedrichstraße 10 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 6339

Friedrichstraße 30 Parterre ist eine unmöbl. Mansarde zu verm. 6750

Häufnergasse 3 im 2. St. ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 6865

Helenenstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6810

Helenenstraße 12 Bel. Etage ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 6114

### Kirchgasse 12

sind möblirte Zimmer zu vermieten.

5416



Rirchgasse 25 im 2. Stock sind möblirte Zimmer zu vermietthen. 5272  
Langgasse 13, dritter Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu ver-  
mietthen. 6846

## Langgasse 49, Ecke der Webergasse,

ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern mit einem Balcon, Küche und  
Zubehör, sowie der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Zubehör,  
unmöblirt, sofort zu vermietthen. Täglich einzusehen von 2—4 Uhr und zu  
anderer Zeit zu erfragen Nerostraße 5 im 2. Stock. 6581

Mauergasse 11 Parterre sind zwei Zimmer sofort zu vermietthen. 6773

Mauritiusplatz 1 ist die Bel-Etage, bestehend aus  
Salon, 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör, sofort  
zu vermietthen. 4669

Nerostraße 9 sind 2 möblirte Zimmer sofort zu vermietthen. 6790

Nerostraße 30 im 3. Stock ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern,  
Küche und Zubehör auf 1. October zu vermietthen. 4792

Oranienstraße 8 zwei Stiegen hoch sind zwei möbl. Zimmer zu verm. 6503

Rheinstraße 23 zwei Treppen h. schön möblirtes Zimmer zu verm. 5185

Rheinstraße 28 2 Stiegen hoch sind einige möbl. Zimmer zu verm. 5913

Rheinstraße 42 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu ver-  
mietthen. 6812

Röderstraße 10 1. Etage ist ein unmöblirtes Zimmer an eine einzelne  
Person zu vermietthen. 6756

Röderstraße 16 ist eine Mansard-Wohnung auf gleich an stille Leute zu  
vermietthen. 6711

Röderstraße 24 Parterre ist ein möbl. Zimmer mit Kost zu verm. 6763

Schachtstraße 19 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 6841

## Sonnenbergerstraße, Villa 13 a,

ist für den Winter im Ganzen oder theilweise zu vermietthen; auch sind daselbst  
drei große, schöne, fast neue Remisethoren zu verkaufen. 4621

Stiftstraße 14 sind möblirte Zimmer zu vermietthen. 1672

Taunusstraße ist eine elegant möblirte Wohnung mit Küche zu vermietthen.  
Näheres Expedition. 5138

Taunusstraße 14 ist die Parterrewohnung, bestehend in 6 Piecen, Küche u.  
zu vermietthen und sofort zu beziehen. 6422

Taunusstraße 19 ist ein Laden und ein Logis zusammen oder getrennt zu  
vermietthen. 3223

Taunusstraße 19 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu ver-  
mietthen. 6845

Wellrichstraße 1 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer an einen stillen  
Herrn zu vermietthen. 6757

## 1 Salon, 2—3 Schlafzimmer,

elegant möblirt, ganz mit Teppichen belegt, mit Porzellanöfen und Vorsefsten,  
in der Nähe des Kursaals, Sommerseite, sind ganz oder getheilt zu ver-  
mietthen. Näheres Spiegelgasse 4. 6547

Ein schönes, möblirtes Zimmer, welches bisher von einem Einjährigen bewohnt  
wurde, ist unter bescheidener Forderung Platterstraße 9, eine Stiege hoch, zu  
vermietthen; auf Wunsch wird auch die Kost gegeben. 6605

Ein Laden ist zu vermietthen und sogleich zu beziehen. Näh. Expedition. 6693



In meinem neuen Hause in der Ellenbogengasse ist im zweiten Stocke eine Wohnung, aus 4 Zimmern, Küche &c. bestehend, per 1. Januar 1870 zu vermieten.

G. D. Rinnenkohl. 6828

Bei Ph. Zahn, Metzgergasse 13, ist ein Stall und ein großer Theil Scheuer zu vermieten. 6820

Es können einige junge Leute, Einjährig-Freiwillige oder Gymnasiasten, Kost und Logis erhalten; daselbst ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres Oranienstraße 2 im Laden. 5680

Ein anständiger Herr kann nebst angenehmen Logis auch Kost erhalten. Näh. in der Expedition d. Bl. 5822

Zwei Herren können Kost und Logis erhalten. N. Kirchgasse 20, 1. St. l. 6623

Zwei Arbeiter können Kost und Logis erh. Kirchgasse 20, eine St. h. l. 6712

Ein Arbeiter kann Logis erhalten. Näh. Webergasse 40, 2 St. 6817

Restauration Hahn, Spiegelgasse, können Chemiker und Oekonomen Kost und Logis zu mäßigen Preisen haben. Auf Verlangen kann auch Stallung für ein oder zwei Pferde dazu abgegeben werden. 6814

Ein reinlicher Arbeiter kann sehr reinliche Schlafstelle erhalten. Näh. Adlerstraße 38, eine Stiege hoch. 7785

Ein reinkl. Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Steingasse 9, 2. St. 6842

Verwandten, Freunden und Bekannten die Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter,

**M. Helsber Wittwe,**

heute Abend 8 $\frac{1}{2}$  Uhr sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 6. d. Mts. Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Hirschgraben 12, aus statt.

Wiesbaden, den 3. October 1869.

6833 Die trauernden Hinterbliebenen.

## Todes-Anzeige.

In der Nacht vom 2. auf den 3. October ist unser Bruder, Neffe und Vetter,

**Pharmacent Salentin Molly,**

nach kaum vollendetem 23. Lebensjahre durch einen Schlagfluß plötzlich aus diesem Leben abgerufen worden. Verwandten und Freunden diese Trauernachricht mit dem Anfügen, daß die Beerdigung Mittwoch den 6. October Nachmittags 5 Uhr vom Leichenhause aus stattfindet.

6852

Die trauernden Verwandten.